

# Der Tod vom Chind

Autor(en): **Schmid, Gotthold Otto**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte**

Band (Jahr): **17 (1954-1955)**

Heft 1

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-185525>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## DER TOD VOM CHIND

*Der Tag geit uf mit Plange.  
Es lüchtet ds Morgerot.  
Me laht der Chopf la hange —  
Ds Chind aber isch tot.*

*Vil Stunde muess me warte.  
Me ma keis Bitzli Brot.  
Scho druckt me schwarzi Charte —  
Ds Chind aber isch tot.*

*Cha d Sunne hütt au schyne?  
Gspürt sie nid üsi Not?  
Wie tuet die Mueter gryne —  
Ds Chind aber isch tot.*

*Es chömen Unggle, Tante,  
Sie säge: «So wott's Gott.»  
Es gange di Verwandte —  
Ds Chind aber isch tot.*

*Söll me no witors läbe?  
Ds Härz weiss nid, was es wott.  
Git's wider Frucht und Säge? —  
Ds Chind aber isch tot.*

*Das Stärben isch uf Ärde  
Für alli es Gebot.  
Neus Läbe cha früsch wärde —  
Ds Chind aber isch tot.*